

## Veranstaltungen des Lehrstuhls für Moraltheologie im Wintersemester 2010/11:

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Vorlesung: Grundfragen und Grundbegriffe der theologischen Ethik (2-stg.);**

*Inhalt:* Die Vorlesung möchte zum einen zentrale Begriffe der Moraltheorie (Moral, Ethik, Handlung, Freiheit, praktische Vernunft, Natur, Norm etc.) erläutern und zum anderen das Selbstverständnis der katholischen Moraltheologie aus historisch-systematischer Perspektive rekonstruieren.

Die Veranstaltung ist so angelegt, dass sie einerseits für Diplom- und Staatsexamenskandidaten der alten Studienordnung den Traktat „Fundamentalmoral I“ und andererseits für Studienanfänger der neuen Studienordnung die Veranstaltung „Einführung in die Grundbegriffe theologischer Ethik“ (in Ergänzung zum Grundkurs „Leittexte der philosophischen und theologischen Ethik“) abdeckt.

*Literatur:* eine Literaturliste wird im Laufe des Semesters zur Verfügung gestelltauszuleuchten.

*Literatur:* eine Literaturliste wird zu Beginn der Vorlesung gestellt.

*Zeit:* Di., 14.00 – 16.00 Uhr, *Ort:* HS Theo, *Beginn:* 12.10.2010

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Kolloquium zur Vorlesung**

*Inhalt:* In Ergänzung zur Vorlesung „Grundbegriffe“ sollen einzelne Fragestellungen näher erläutert und vertiefend weitergeführt werden, um den Studierenden ein besseres Verständnis der Vorlesung zu ermöglichen.

*Zeit:* Di., 12-13 Uhr, *Beginn:* 12.10.2010

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Kolloquium: Moraltheologie im Gespräch;**

*Inhalt:* Auf Vorschlag der Studierenden sollen aktuelle Fragestellungen aus den verschiedenen Bereichen der Moraltheologie (Fundamentalmoral und spezielle Moral z.B. Bioethik, Sexualethik, polit. Ethik, Friedensethik etc.) diskutiert werden, um einen Einblick in die verschiedenen Denkstile moraltheologischer Reflexionsarbeit zu vermitteln.

*Literatur:* wird zu Beginn des Semesters mit den TeilnehmerInnen abgesprochen

*Zeit:* n. Vereinbarung *Ort:* s. Aushang *Beginn:* n. Vereinbarung

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Prüfungskolloquium (2-stg.);**

Das Kolloquium will mittels schrittweiser Nachbereitung der Vorlesungsstoffe den Studierenden die Vorbereitung auf die Diplom- bzw. Staatsexamensprüfung erleichtern.

*Zeit:* n. Vereinbarung, *Ort:* s. Aushang, *Beginn:* n. Vereinbarung

Prof. Dr. Franz-Josef Bormann

- **Oberseminar: Gerechtigkeit und Gleichheit;**

*Inhalt:* In Ergänzung zur Besprechung laufender Projekte soll die gegenwärtige Kritik egalitaristischer Gerechtigkeitstheorien exemplarisch diskutiert werden

*Arbeitsform:* Textlektüre

*Literatur:* wird im Seminar bekannt gegeben.

*Zeit:* n.Vereinbarung, *Ort:* s. Aushang, *Beginn:* n. Vereinbarung

- **Hauptseminar (EPG II):** Vom „gerechten Krieg“ zur „humanitären Intervention“? (2-stg.)

*Inhalt:* Die gegenwärtige Beteiligung der Bundesrepublik Deutschland an mehreren kriegerischen oder zumindest kriegsähnlichen Konflikten ist Anlass genug, nach dem Verhältnis der katholischen Kirche zum Einsatz von „militärischer Gewalt“ zu fragen: Verpflichtet das Evangelium Christi nicht zur Gewaltlosigkeit und zum Pazifismus? Wie hat sich das kirchliche Nachdenken über Krieg und Gewalt im Laufe der Geschichte verändert? Kann es „gerechte Kriege“ geben? Wo verlaufen die Grenzen legitimer Gewaltanwendung? Zwingt der glaubwürdige Einsatz für den Schutz der Menschenrechte vielleicht sogar zu sogenannten „humanitären Interventionen“?

Diese und andere Fragen sollen im Laufe des Seminars sowohl aus historischer wie auch aus ethisch-systematischer Perspektive analysiert werden.

*Voraussetzung:* keine

*Arbeitsform:* Textarbeit

*Prüfungsrelevanz:* EPG, Staatsexamen, Dipl.-Studiengang

*Leistungsnachweis:* Referat- und Hausarbeit

*Literatur:* eine genaue Themen- und Literaturübersicht wird zu Beginn des Seminars ausgeteilt.

*Anmeldung:* Im Sekretariat des Lehrstuhls

*Zeit:* Mo., 14.00–16.00 Uhr, *Ort:* S11, *Beginn:* 11.10.2010

- **Grundkurs II (EPG I):** Grundbegriffe der Theologischen Ethik (2-stg.), Lutz

*Inhalt:* Die Veranstaltung will einen Überblick geben über zentrale Texte der philosophischen und der theologischen Ethik des Abendlandes. Damit sollen grundlegende Argumentationsmodelle der ethischen Reflexion aus ihrem historischen und systematischen Kontext heraus erarbeitet werden, etwa die der Tugend- und Glücksethik (Aristoteles), der Pflichtethik (Kant), des Utilitarismus (Mill), ebenso der Diskurs- (Habermas) und Gerechtigkeithetik (Rawls). Daneben werden ethische Grundkategorien Gegenstand des Interesses sein, die für das moralische Selbstverständnis des Menschen unverzichtbar sind, wie Freiheit, Vernunft (Aristoteles), Natur (Thomas von Aquin) und Verantwortung (Weber). Auch dezidiert theologische Perspektiven auf menschliches Handeln sollen Beachtung finden, so etwa mit Blick auf das biblische Ethos.

*Voraussetzung:* Der Grundkurs richtet sich an Studierende aller Fächer. Er ist auch für EPG I ausgewiesen.

*Leistungsnachweis:* Referat, Stundenprotokoll und Hausarbeit.

*Literatur (in Auswahl):*

CELIKATES, R. / GOSEPATH, S. (Hrsg.), Philosophie der Moral. Texte von der Antike bis zur Gegenwart, Frankfurt am Main 2009.

NÜSSEL, F. (Hrsg.), Theologische Ethik der Gegenwart, Tübingen 2009

BIRNBACHER, D. / HOERSTER, N. (Hrsg.), Texte zur Ethik, München 2007.

HÖFFE, O., Lesebuch zur Ethik. Philosophische Texte von der Antike bis zur Gegenwart, München 2007.

FISCHER, D. / GRUDEN, S. / IMHOF, E. / STRUB, J.-D., Grundkurs Ethik. Grundbegriffe philosophischer und theologischer Ethik, Stuttgart 2007.

GROTEFELD, S. et.al. (Hrsg.), Quellentexte theologischer Ethik. Von der alten Kirche bis zur Gegenwart, Stuttgart 2006.

QUANTE, M., Einführung in die Allgemeine Ethik, Darmstadt 2006.

RICKEN, F. Allgemeine Ethik, Stuttgart 2003.

HUNOLD, G.W. / LAUBACH, T. / GREIS, A. (Hrsg.): Theologische Ethik. Ein Werkbuch, Tübingen 2000 (UTB 1966).

*Anmeldung:* Eine (verbindliche) Anmeldung über das Portal Campus, im Sekretariat des Lehrstuhls oder unter ralf.lutz@uni-tuebingen.de wird erwartet.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

*Zeit:* Fr. 8.30-10 Uhr, *Ort:* s. Aushang, *Beginn:* 13.04.2010